



Wie blieben Sie während Corona mit Ihren Verwandten in Kontakt?

Darüber möchten wir mit Ihnen sprechen!

Wir sammeln Geschichten von unterschiedlichen Menschen, wie sie während der Pandemie versucht haben, miteinander in Kontakt zu bleiben. Dadurch möchten wir lernen, was den Kontakt gestärkt oder behindert hat. Dies ist auch nach der Pandemie wichtig, um das Band zwischen den verschiedenen Altersgruppen zu festigen.

Dafür suchen wir unterschiedliche Familien-Tandems!

Wer kann mitmachen?

Zwei Familienmitglieder, ...

- die während der Pandemie miteinander in Kontakt geblieben sind.
- von denen eine Person über 65 Jahre und eine Person unter 65 Jahre alt ist.
- die mit Forschenden über ihre Erfahrungen reden möchten.

Jede Kombination ist willkommen: erwachsene Kinder, Eltern, Grosseltern, Cousins, Tanten, Patenkinder...

Was wird von Ihnen erwartet?

Ihre Teilnahme beinhaltet ein Gespräch mit einem Forscher oder einer Forscherin.

- Dauer: maximal eine Stunde
- Zeitraum: zwischen Februar und Mai 2024
- Ort: An der Berner Fachhochschule, telefonisch oder online
- Allfällige Reisekosten werden Ihnen erstattet

Warum sollen Sie teilnehmen?

- Sie helfen herauszufinden, was den Kontakt zwischen Menschen verschiedener Alter stärkt!
- Sie kriegen Einblick in die sozialwissenschaftliche Forschung.
- Ihre persönlichen Angaben behandeln wir vertraulich.

Möchten Sie mitmachen oder haben noch Fragen?

Dann melden Sie sich bei uns!

- Sebastian Schläfli, Projektmitarbeiter
sebastian.schlaefli@bfh.ch, Telefon +41 31 848 64 93

Kennen Sie jemanden, der solche Erfahrungen mit uns teilen möchte? Dann leiten Sie der Person diesen Flyer weiter!

Mehr Informationen zum Projekt:

Die Interviews sind Teil des Forschungsprojekts «Zusammenhalt zwischen den Generationen während Covid-19 und darüber hinaus», das die Berner Fachhochschule zusammen mit der Fachhochschule Nordwestschweiz im Rahmen des Nationalen Forschungsprogramms «Covid-19 in der Gesellschaft» durchführt.

Mehr darüber erfahren Sie unter nfp80.ch > [Forschungsprojekte](#) oder dem QR-Code.

